Einreichung des Verwendungsnachweises über OASE - Erläuterung für Letztempfänger

(Stand 07.07.2025)

Ist ein Austauschprojekt durchgeführt, so ist anschließend der Verwendungsnachweis einzureichen. Im Folgenden findet sich eine Anleitung, wie Letztempfänger ihren Verwendungsnachweis über die OASE einreichen können.

1. **Anmeldung in der OASE**

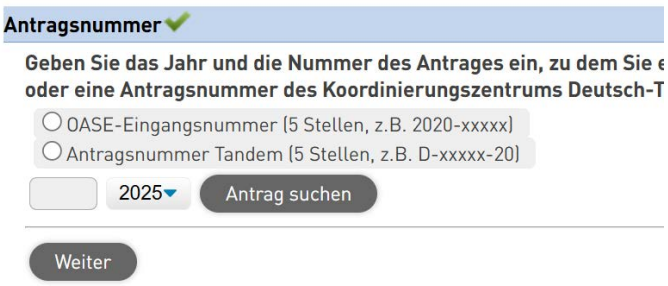
   Zur Erstellung des Verwendungsnachweises melden Sie sich bitte im OASE-Portal von TANDEM an. Für den Login nutzen Sie die Nutzerkennung sowie das Passwort, mit der Sie auch Ihren Antrag über das OASE-Portal gestellt haben.

2. **Verwendungsnachweis erstellen**

   Um den Verwendungsnachweis zu erstellen, klicken Sie bitte auf „Verwendungsnachweis erstellen“.

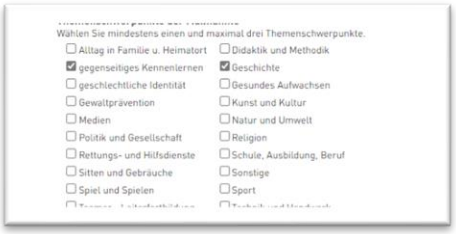
3. **OASE-Eingangsnummer eingeben**

   Anschließend geben Sie die OASE-Eingangsnummer oder Antragsnummer ein. Die OASE Eingangsnummer haben Sie nach der Antragsstellung per Mail erhalten.



4. Verfassen Verwendungsnachweises

Beim Verfassen des Verwendungsnachweises und beim Ausfüllen der Abfragen werden Sie bemerken, dass einige Daten aus der Antragstellung übernommen wurden. Diese Daten können sie gegebenenfalls verändern oder auch bestätigen. So werden etwa die bei der Antragsstellung abgefragten Themenschwerpunkte im Verwendungsnachweis wieder aufgeführt.

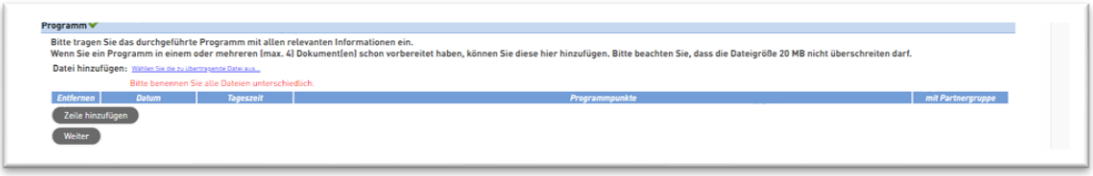


5. Eingabe von Teilnehmendenzahlen und Teilnehmendenliste

Geben Sie bitte in der Tabelle zur Abfrage der Teilnehmenden die Anzahl und das Alter der Teilnehmenden entsprechend der „Formblatt L“ (TN-Liste) an. Das „Formblatt L“ muss ials Dokument hochgeladen werden.

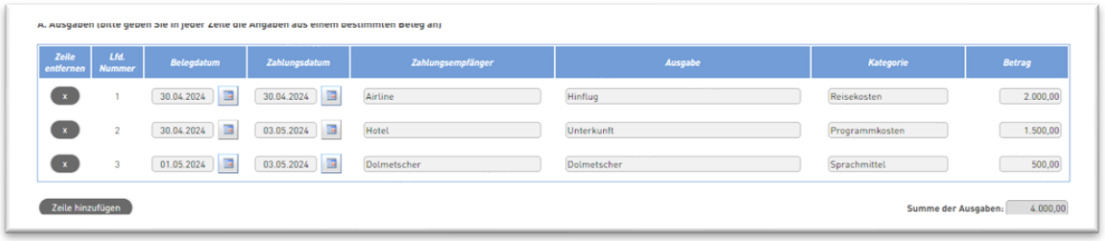
6. Programm hochladen

Das aktuelle Programm kann entweder direkt hochgeladen oder eingegeben werden.



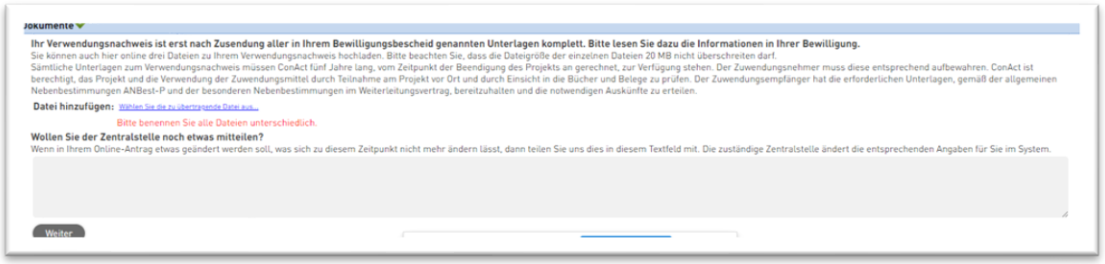
7. Erstellung der Belegliste

Bei der Erstellung der Belegliste im Bereich Ausgaben orientieren Sie sich an dem Antrag der Begegnung. Hier wurden bestimmte Kosten beantragt, etwa „Sprachmittlung“, „Reisekosten“ oder „Programmkosten“. Geben sie die Gesamtkosten für jede Kategorie ein.



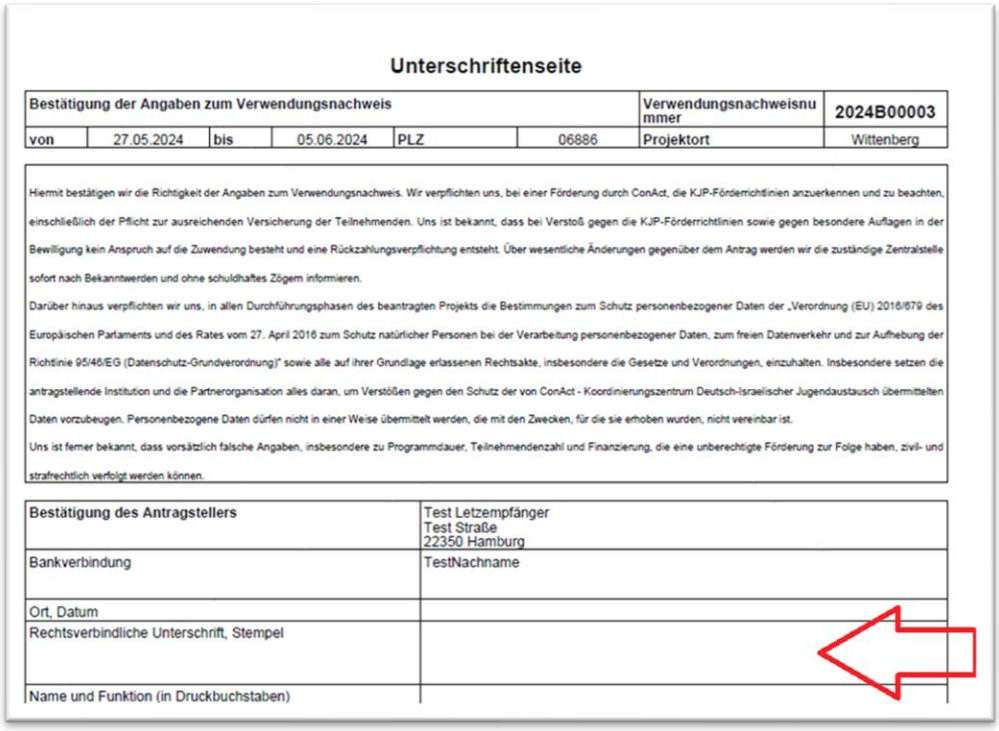
8. Weitere Dokumente hochladen

Zum Abschluss des Verwendungsnachweises gibt es die Möglichkeit Dokumente hochzuladen. Hier sollte das Verwendungsnachweisformular, der Sachbericht nach Raster und die vollständig ausgefüllte Teilnehmendenlisten hochgeladen werden. Weiterhin ist es möglich, weitere Dokumente (Erfahrungsberichte, Zeitungsartikel, Projektdokumentationen etc.) hochzuladen.



9. Verwendungsnachweis unterschreiben und an Zentralstelle schicken

Nachdem Sie die Verwendungsnachweis abgeschickt haben, erhalten sie eine Zusammenfassung Ihres Verwendungsnachweises an Ihre Mailadresse geschickt. Drucken Sie bitte die Seite 2 (Unterschriftenseite) der Zusammenfassung aus. Anschließend füllen Sie die Unterschriftenseite aus, unterschreiben diese und schicken eine gescannte Version an Ihre Zentralstelle.



Unterschriftenseite

Bestätigung der Angaben zum Verwendungsnachweis						Verwendungsnachweisnummer	2024B00003
von	27.05.2024	bis	05.06.2024	PLZ	06886	Projektort	Wittenberg

Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit der Angaben zum Verwendungsnachweis. Wir verpflichten uns, bei einer Förderung durch ConAct, die KJP-Förderrichtlinien anzuerkennen und zu beachten, einschließlich der Pflicht zur ausreichenden Versicherung der Teilnehmenden. Uns ist bekannt, dass bei Verstoß gegen die KJP-Förderrichtlinien sowie gegen besondere Auflagen in der Bewilligung kein Anspruch auf die Zuwendung besteht und eine Rückzahlungsverpflichtung entsteht. Über wesentliche Änderungen gegenüber dem Antrag werden wir die zuständige Zentralstelle sofort nach Bekanntwerden und ohne schuldhaftes Zögern informieren.

Darüber hinaus verpflichten wir uns, in allen Durchführungsphasen des beantragten Projekts die Bestimmungen zum Schutz personenbezogener Daten der „Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)" sowie alle auf ihrer Grundlage erlassenen Rechtsakte, insbesondere die Gesetze und Verordnungen, einzuhalten. Insbesondere setzen die antragstellende Institution und die Partnerorganisation alles daran, um Verstößen gegen den Schutz der von ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch übermittelten Daten vorzubeugen. Personenbezogene Daten dürfen nicht in einer Weise übermittelt werden, die mit den Zwecken, für die sie erhoben wurden, nicht vereinbar ist.

Uns ist ferner bekannt, dass vorsätzlich falsche Angaben, insbesondere zu Programmdauer, Teilnehmendenzahl und Finanzierung, die eine unberechtigte Förderung zur Folge haben, zivil- und strafrechtlich verfolgt werden können.

Bestätigung des Antragstellers	Test Letzempfänger Test Straße 22350 Hamburg
Bankverbindung	TestNachname
Ort, Datum	
Rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel	
Name und Funktion (in Druckbuchstaben)	

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung!

(Stand 07.07.2025)